Wohn(t)räume

Matter Grauschleier auf Möbeln

Staub kommt in jedem Haushalt vor und stellt eine Mischung aus anorganischen und organischen Materialien da. Trotz regelmäßiger Reinigung kommt er leider immer wieder zurück. Schon bei kurzer Verweildauer hinterlässt Staub einen matten Grauschleier auf den Möbelstücken. „Bleiben Staub und Schmutz auf Möbelstücken länger liegen, ist es mit einem trockenen Tuch nicht mehr getan - gleiches gilt für die jährliche Möbelpflege“, sagt Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM), und erklärt, wie Massivholzmöbel langfristig glänzen.

Zunächst sollten Staub und Krümel mit einem weichen Bürstenaufsatz des Staubsaugers entfernt werden. Anschließend kann die rückstandslose Reinigung des Massivholzmöbels beginnen. Um dem Grauschleier den Garaus zu machen, sollte ein weiches Baumwolltuch nebelfeucht mit Wasser benetzt und das Möbelstück damit abgewischt werden. „Unter keinen Umständen darf das Putztuch komplett durchnässt sein. Pfützen oder Wasserlachen auf der Massivholzfläche gilt es zu vermeiden. Denn Holz ist ein offenporiges Material und besitzt hygroskopische Eigenschaften - ähnlich wie ein Schwamm, der Feuchtigkeit in sich aufnimmt“, so der Experte. Bei den Putzbewegungen empfiehlt sich, in Richtung Maserverlauf zu wischen. So bleiben später keine Schlieren oder kleine Kratzer auf dem Möbelstück zurück.



Ein weiches Baumwolltuch solte mit Wasser benetzt und das Möbelstück damit abgewischt werden. Werkfoto: IPM

Wenn einzelne Bereiche eines Massivholzmöbels stärker verschmutzt sind, sollten die Flecken mit neutraler Seife, einem Schwamm und wenig Wasser gereinigt werden. Anschließend sollten alle Seifenrückstände entfernt und das Holz mit einem trockenen Baumwolltuch abgewischt werden. Übrigens: Massivholz besitzt eine antistatische Wirkung und zieht somit Staub und Schmutz nicht an. Ganz frei bleiben die Massivholzmöbel vom umherschwirrenden Staub allerdings nicht, doch der Reinigungsaufwand ist gegenüber anderen Materialien dadurch erheblich reduziert.

Öl oder Wachs

Auch die dauerhafte Pflege der natürlichen Möbel ist wichtig. Bei lackierten Oberflächen ist eine weitere Behandlung nach der Reinigung nicht von Nöten. Bei Öl- oder Wachsoberflächen hingegen wird eine Nachbehandlung empfohlen: Die vom Schmutz befreite Fläche sollte mit einem vom Möbelhersteller empfohlenen Öl oder Wachs versiegelt werden. „Generell sollte das Naturmaterial einmal jährlich mit einem solchen Pflegeprodukt behandelt werden. Die Mitglieder der IPM bieten neben ihren Massivholzmöbeln auch passende Pflegesets für die jeweilige Oberflächenbeschichtung an. Wer von Anfang an auf die richtige Reinigung und Pflege achtet, hat lange Freude an seinem Massivholzmöbel und verleiht ihm ansehnlich Glanz“, schließt der Fachmann.

LED-System



Ein Hersteller präsentiert ein LED-System zur Erzeugung langer, durchgehender Lichtlinien, das als Pendel- oder Deckenversion erhältlich ist. Das minimalistische Lichtsystem ist mit der patentierten Refractive-Technologie ausgestattet, die für höchste Effizienz bei kleinen Abmessungen steht. Eine eigens entwickelte Linse fängt 100 Prozent des von der LED abgegebenen Lichtstrahls ein, lenkt ihn um und gibt ihn mit nur minimalem Streuverlust an die zu beleuchtende Fläche ab. So wird eine revolutionäre Effizienz von mehr als 90 Prozent erreicht. Die kleinen Zellen, die LED und Linse beherbergen, verhindern die direkte Sicht auf das Leuchtmittel, haben aber keine Auswirkung auf den Lichtstrahl, der klar und rein erscheint und dessen Merkmale nur von der Primäroptik bestimmt werden. Werkfoto: Artemide

Urban Jungle mit viel Liebe fürs Detail

Leidenschaftliche Pflanzenfans blühen im Trend rund um natürliche Materialien auf und lassen den Urban Jungle im eigenen Wohnambiente in alle möglichen (Stil)-Richtungen mit viel Liebe fürs Detail weiterwachsen.

Für das Motto „Mehr ist mehr“ eignet sich das große Sortiment eines Übertopfspezialisten optimal. Den Reiz im modernen Urban Jungle macht der bewusste Stil- und Materialmix aus. Mit Keramik-Übertöpfen in der glatten und geriffelten Ausführung sowie verschiedenen Körben aus Seegras oder Wasserhyazinthe können sich Green Living-Enthusiasten kreativ austoben.

Es gibt Körbe mit und ohne Henkel, grobmaschig oder filigraner geflochten und ein- oder zweifarbig gehalten. Der handwerkliche Touch spielt bei allem eine Rolle. Das gilt auch für die Keramik-Übertöpfe Lagom: Opale ist neu und ebenso an der Natur angelehnt wie der beliebte Übertopf Luna - Edelsteine und der Mond hatten schon immer eine starke Anziehung auf die Menschen. Diese Magie nutzen Do it yourself-Queens, um eine Wohlfühl-Atmosphäre zu kreieren und diese natürliche Gemütlichkeit als das verbindende Element zwischen Crassula, Kupfer-Pfeilblatt (Alocasia cucullata), Drachenbaum (Dracaena) und Fensterblatt (Monstera deliciosa) einzusetzen. Einzig dem Gießwasser wird von den wasserdichten Korb- und Keramik-Übertöpfen eine Grenze gesetzt - hier läuft nichts aus.



Urban Jungle in den eigenen vier Wänden. Werkfoto: Scheurich

63 Farben

USB-Steckdosen sind Varianten der klassischen Steckdose, die neben dem üblichen Schuko-Anschluss auch USB-Anschlüsse bieten. Mit einer USB-Steckdose können USB-Geräte ohne separates Netzteil direkt angeschlossen und aufgeladen werden – die Steckdose bleibt dabei frei. Um eine sichere Elektroinstallation zu gewährleisten, sollten Verbraucher beim Kauf darauf achten, dass die Geräte den nationalen Normen entsprechen. Ein Hersteller bietet Schalter, Dimmer und Steckdosen in 63 Farben an. Für die matte Oberfläche werden die Komponenten in einem speziellen Verfahren von Hand lackiert.

Sofasystem: Hochwertigkeit und Modularität

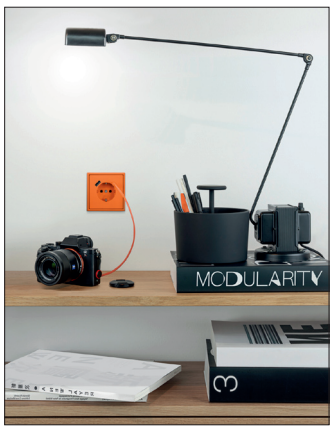


Flexibilität und Geradlinigkeit sind stilprägenden Merkmale des Sofasystems. Werkfoto: Rolf Benz

Dieses Sofasystem möchte mit einem zeitlosen Design, erfreuen das viele Interieurs bereichert und neue Freiräume eröffnet.

Flexibilität, Funktionalität und Geradlinigkeit sind stilprägenden Merkmale. Als zeitgerecht erweist sich das System durch seine Modularität. Alle Elemente können solitär oder als Zusammenschluss stehen.

Zugleich will die Landscape mit ihren ehrlichen Materialien und ihren handwerklich aufwändigen Nahtdetails erden. Optional kann das Sofasystem mit einer horizontalen Cacharelfalte entlang der Rückenkissen ausgestattet werden.



Steckdose mit USB-Anschlüssen in leuchtendem Orange. Werkfoto: Jung.de

Herstellernachweise: **Matter:** Initiative Pro Massivholz (IPM), Goebenstr. 4-10, 32052 Herford, Tel.: 05221/1265-0; **Urban:** Scheurich GmbH & Co. KG, Gottlieb-Wagner-Str., 63924 Kleinheubach/Main, Tel.: 09371/507-0; **Sofasystem:** Rolf Benz AG & Co KG, Haiterbacher Str. 104, 72202 Nagold, Tel.: 07452/601379; **LED-System:** Artemide Deutschland GmbH & Co. KG, Tel.: 02373 975-0; **63:** Albrecht Jung GmbH & Co. KG, Volmestr. 1, 58579 Schalksmühle, Tel.: 02355/8060; Redaktionelle Bearbeitung: AST